Pressemappe

Sheikh Zayed Book Award 2022-2023



جائزة الشيخ زايد للكتاب Sheikh Zayed Book Award

Inhalte

Über den Sheikh Zayed Book Award	3
Zielsetzung des Buchpreises	4
Preiskategorien	5
Zeitleiste	7
Abu Dhabi International Book Fair	8
Förderprogramm für Übersetzungen	
Die Shortlist der 17. Ausgabe auf einen Blick:	10
Die Longlist 2023 (veröffentlicht im November 2022)	11
Gewinner*innen 2022	
Preisträger*innen der letzten Jahre – Eine Auswahl	13
Sheikh Zayed – Vita	15
Pressestimmen (Auswahl)	16
Kontakte	17

Über den Sheikh Zayed Book Award

Der Sheikh Zayed Book Award ist einer der weltweit führenden Preise für arabische Literatur und Kultur. Seit 2006 werden mit dem Preis herausragende Arbeiten von Autor*innen, Wissenschaftler*innen, Forscher*innen, Übersetzer*innen, Verleger*innen und literarischen Organisationen in aller Welt ausgezeichnet. Der Preis wird vom Abu Dhabi Arabic Language Centre unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Kultur und Tourismus - Abu Dhabi organisiert.

Der Sheikh Zayed Book Award präsentiert eine einzigartige Bandbreite an arabischsprachiger Literatur sowie an Büchern, die in einer fremden Sprache über die arabische Kultur geschrieben wurden. Neun Preiskategorien reichen von "Kinder- und Jugendbuch" über "Übersetzung" bis hin zu "Arabische Kultur in anderen Sprachen". Jedes Jahr sorgt ein internationales Komitee aus führenden Akademiker*innen, Autor*innen und Fachleuten der Buchbranche dafür, dass der Preis weiterhin Kreativität und Originalität sowohl in der akademischen als auch in der nichtakademischen Literatur anerkennt und fördert.

Hierbei fördert der Preis nicht nur literarische und kulturelle Errungenschaften, sondern zielt auch darauf ab, den interkulturellen Dialog durch strategische Partnerschaften zu verlebendigen und die Verlagsbranche durch seine Übersetzungsförderung zu unterstützen. Diese im Jahr 2018 eingeführte Förderung bietet Übersetzer*innen und Verleger*innen auf der ganzen Welt finanzielle Unterstützung für die Übersetzung, Veröffentlichung und Förderung von Titeln, die in den Kategorien Literatur und Kinder- und Jugendbuch ausgezeichnet werden oder auf der Shortlist stehen.

Die Informationen auf der Website sind auf Deutsch sowie auf Englisch, Arabisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch verfügbar: https://www.zayedaward.ae/en/default.aspx.

Die Preisträger*innen werden im April 2023 bekannt gegeben; die offizielle Preisverleihung findet im Mai 2023 in Abu Dhabi statt.





Zielsetzung des Buchpreises

Die moderne arabische Welt hat viele Facetten; unterschiedliche Länder und Regionen tragen zu dieser Vielfalt bei. Die arabische Literatur spiegelt diese Vielfalt wider. Sie gilt als **Katalysator für den interkulturellen Dialog** und für den Austausch von Weltanschauungen.

Interkulturelles *Knowledge sharing* bietet eine einzigartige Gelegenheit. Die Preisträger*innen leisten mit ihren Werken einen wichtigen Beitrag zum interkulturellen Dialog.

Der Sheikh Zayed Book Award ist **der führende Preis in der arabischen Literaturszene**. Er soll das internationale **kulturelle Engagement mit Abu Dhabi** steigern und neue Möglichkeiten und Arbeitswege sowohl für arabische als auch für ausländische Schriftsteller*innen eröffnen.

Mit den Preisen sollen **Stipendiaten gefördert, Kreativität unterstützt, Autor*innen und Persönlichkeiten geehrt** und bedeutungsvolle kulturelle Verdienste der arabischen Kultur anerkannt werden.





Preiskategorien

Der Sheikh Zayed Book Award wird in <u>9 Kategorien</u> verliehen. Die Preiskategorien richten sich an Autor*innen literarischer, journalistischer und wissenschaftlicher Texte.

- Beitrag zur Entwicklung von Nationen Contribution to the Development of Nations
 Preis für theoretische oder empirische wissenschaftliche Arbeiten, die zur Entwicklung einer Nation beitragen
- Kinder- und Jugendbuch Children's Literature
 Preis für Kinder- und Jugendbuchautor*innen. Die Gewinnertitel dieser Kategorie können von einer Übersetzungsförderung profitieren
- Literatur Literature
 Literaturpreis für Autor*innen. Die Gewinnertitel dieser Kategorie können von einer Übersetzungsförderung profitieren
- Literatur- und Kunstkritik Literary and Art Criticism Preis für Literatur- und Kunstkritik



Verlagswesen und Technologie – Publishing and Technology

Preis für Institutionen, Forschungsinstitute und internationale Verlage, die innovative Technologien in der Kulturbranche vermitteln Diese Kategorie ist international

• Übersetzungen – Translation

Preis für herausragende Übersetzung (literarisch und wissenschaftlich, aus dem Arabischen und ins Arabische)

Internationale Verlage können Werke aller Sprachen einreichen

• Nachwuchsautor*innen – Young Author

Preis für Nachwuchsautor*innen. Die Gewinnertitel dieser Kategorie können von einer Übersetzungsförderung profitieren

Einsendungen für den Sheikh Zayed Book Award können von Juni bis Oktober für das folgende Preisjahr eingereicht werden.

Bewerben können sich Schriftsteller*innen, Verleger*innen, kulturelle Institutionen, literarische Vereine/Verbände, Universitäten. Kandidat*innen können auch vorgeschlagen werden, indem drei prominente Personen eine Bewerbung einreichen.

- Online registrieren: <u>hier</u> (wieder ab Juni 2023)
- 5 Kopien des Werkes einsenden:
 Sheikh Zayed Book Award
 Department of Culture and Tourism Abu Dhabi

P.O. Box: 2380 Abu Dhabi, UAE

Kandidat*innen erhalten eine Bestätigung der Einsendungen per Mail.



Zeitleiste



Für das Preisjahr 2023 hatten Autor*innen und Übersetzer*innen von Mai bis Oktober 2022 Zeit, ihre Bücher online einzureichen. Im Anschluss evaluierte eine Jury die eingesendeten Werke. **Im November 2022 wurde die Longlist bekannt gegeben**.

Im Anschluss an die Veröffentlichung der Longlist begannen die Phasen zwei und drei des Auswahlverfahrens, das von November 2022 bis Februar 2023 andauerte. In einer ersten Runde begutachtete und bewertete eine Jury, bestehend aus anerkannten Persönlichkeiten der arabischen und der internationalen Literaturbranche, die eingereichten Titel. Für jede Kategorie ernennt die Jury alljährlich 3–5 Juror*innen. Die Juror*innen werden namentlich nicht genannt, um die Unabhängigkeit und die Integrität des Beurteilungsverfahrens zu gewähren. Die Entscheidungen der neun Auswahlgremien werden an das wissenschaftliche Komitee übermittelt, welches die Entscheidungen erneut überprüft und im Anschluss billigt.

Seit 2011 ist Seine Exzellenz Dr. Ali Bin Tamim, der ebenfalls den Vorsitz über das neue Abu Dhabi Language Center hat, Generalsekretär des wissenschaftlichen Auswahlkomitees. Neben Professor Dr. Khalil Al Sheikh, Saeed Hamdan Al Tunaiji, Dr. Badria Bishr, Dr. Nadia El Cheikh, Professor Floréal Sanagustin, Dr. Amany Gadallah und Mustafa Al-Slaiman zählt auch der Direktor der Frankfurter Buchmesse Jürgen Boos zu den neun Mitgliedern des wissenschaftlichen Komitees.

Die **Shortlist ist im März 2023 bekannt gegeben worden**. Nachfolgend tagen die Juror*innen erneut, überprüfen die Wahl des wissenschaftlichen Komitees und bestimmen die Gewinner*innen. Diese werden im April 2023 bekanntgegeben. Die feierliche Preisverleihung findet im Mai 2023 im Rahmen der Abu Dhabi International Book Fair statt.



Abu Dhabi International Book Fair 22-28.05.2023



SZBA auf der Abu Dhabi International Book Fair:

Die Abu Dhabi International Book Fair (ADIBF) ist die wichtigste Buchmesse der Region – sie bildet die Vielfalt des arabischen Buch- und Verlagswesens ab. Das Arabic Language Centre, das auch den **SZBA** organisiert, hat sich zum Ziel gesetzt, das Verlagswesen in der gesamten Region zu stärken und die Vernetzung mit der internationalen Branche zu erweitern. Die vom verstorbenen Sheikh Zayed bin Sultan Al Nahyan gegründete Messe hat sich weltweit einen Ruf als führende Fachveranstaltung und als Kultur-Event in der Region erworben.

Guest of Honour Germany 2022

Deutschland eröffnete sein Ehrengastprogramm 2022 in diesem Jahr mit einem physischen Stand, an dem 35 deutsche Verlage ihre Titel vorstellten. Darüber hinaus wurde ein Kultur- und Fachprogramm angeboten, das für den arabischen Markt relevante Themen aufgriff und zu mehr Austausch zwischen arabischen und deutschen Autorinnen und Autoren sowie Kulturschaffenden anregen sollte. Der deutsche Auftritt auf der ADIBF wurde vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz in Zusammenarbeit mit dem Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. (AUMA) organisiert und von der Frankfurter Buchmesse unterstützt. Die Ehrengastpräsentation wurde von der Leipziger Messe International (LMI) organisiert. Gefördert wurde das Kulturprogramm vom Auswärtigen Amt und gemeinsam von der Frankfurter Buchmesse, der Deutschen Botschaft in Abu Dhabi und dem Goethe-Institut organisiert.

FAZ (Deutschland, 24.3.2022)

"Dabei besteht neben dem traditionell großen Interesse arabischer Leser an deutscher Philosophie ein wachsendes Interesse an Kinderbüchern, was angesichts der demographisch jungen Länder in der Region nicht überrascht."



Förderprogramm für Übersetzungen

Das **Förderprogramm für Übersetzungen**, 2018 ins Leben gerufen, zielt darauf ab, arabische Literatur auch in anderen Sprachen und für neue Leser*innen bekannt zu machen. Diese Förderung steht Verlagen aller Länder der Welt offen. Darüber hinaus sind die attraktiven Bezuschussungen eine Anregung für internationale Verlage, die Werke der Preisträger*innen der Sheikh Zayed Book Awards in ihre Verlagsprogramme aufzunehmen.

Für das Förderprogramm kommen ausschließlich Titel der Kategorien "Literatur", "Nachwuchsautor*in" sowie "Kinder- und Jugendbuch" infrage. Dafür steht eine **Fördersumme von bis zu 17.000 Euro pro Titel** für Übersetzungs- und Werbekosten zur Verfügung. Eine weitere Bezuschussung von bis zu 7.000 Euro kann für illustrierte Bücher – Kinderbücher, Graphic Novels, Comics, usw. – beantragt werden, um die entstehenden Produktions- und Werbekosten zu decken.

Das wissenschaftliche Komitee der Sheikh Zayed Book Awards entscheidet darüber, welche Titel eine Bezuschussung erhalten, nachdem alle Bewerbungen für das Förderprogramm gesichtet wurden.

Eine Auswahl der Titel, die eine Übersetzungsförderung erhalten können, ist im Rights Guide 2022 zusammengestellt.



Formale Anforderungen

Um sich für das **Förderprogramm** zu bewerben, müssen die Antragssteller*innen ihren Wohnsitz in einem Land außerhalb des Nahen Ostens haben. Bewerber*innen müssen darüber hinaus einen unterzeichneten Vertrag zwischen Verleger*in und Rechteinhaber*in für die arabische Ausgabe sowie zwischen Verleger*in und Übersetzer*in beifügen. Außerdem müssen die Bewerber*innen einen Werbeplan für das übersetzte Werk vorlegen.

Um die Qualität eines Titels zu gewährleisten, führt **das wissenschaftliche Komitee** des Sheikh Zayed Book Award vor der Vergabe eine Prüfung durch. Dadurch wird festgestellt, ob das Buch den qualitativen Standards entspricht.



Die Shortlist der 17. Ausgabe auf einen Blick:



Literatur:

- Al-Qata'i: Thoulatheyat Ibn Tulun (Al-Qata'i' The Ibn Tulun Trilogy) von Reem Bassiouney (Ägypten), Nahdet Misr Publishing Group 2022.
- Ila Ayn Ayyathouha Al Kaseedah ("Whereto, O Poem?" An Autobiography) von Ali Ja'far al-Allaq (Irak), Alan Publishers and Distributors 2022.
- Ifrah ya Qulbi (Rejoice, My Heart) von Alawiya Sobh (Libanon), Dar Al-Adab for Publication and Distribution 2022.

Nachwuchsautor*innen:

- Fawka Jisr Al Joumhoureyah (Over the Republic Bridge) von Shahd Al-Rawi (Irak), Dar Alhikma for Publishing and Distribution 2020.
- Al Wahl wa Al Noujoom (Dirt and Stars) von Ahmed Lotfi (Ägypten), Aseer AlKotb 2022.
- Nehayat Al Sahra'a (The End of the Desert) von Said Khatibi (Algerien), Hachette Antoine / Nofal 2022.

Literatur- und Kunstkritik:

- Mara'i an-Nisaa': Dirasat fi Kitabat al-That an-Nisaa'iya al-Aarabiya (Women Views: Studies on Arab Women Self Writings) von Dr. Jalila Al Tritar (Tunesien), La Maison Tunisienne Du Livre 2021.
- Suwar al-Wujood fi al-Cinema wa-al-Falsafa (Images of Existence in Cinema and Philosophy) von Mohamed Nouraldin Affaya (Marokko), Le Centre Culturel du Livre 2022.
- Al-Mu'allafat al-Musiqiya al-Aarabiya al-Rahina: Bayn al-Maqamiya wa-al-Tonaliya (Contemporary Arab Music Compositions: Between Maqamat and Tonality) von Dr. Fakher Hakima (Tunesien), Centre for Arab and Mediterranean Music und Sotumedias Publishing and Distribution 2021.

Übersetzung:

- Sarraq al-Kalimat: Bahth fi al-Intihal wa-Eilm at-Tahleel al-Nafsani wal-Fikr (Voleurs De Mots: Essai Sur Le Plagiat, La Psychanalyse et La Pensée) verfasst von Michel Schneider, übersetzt aus dem Französischen ins Arabische von Abdelaziz Chebil (Tunisien), Dar Zayneb Publishing 2022.
- Al-Imbratoriya al-Khatabiya: Sinaat al-Khutaba wal-Hajaj (L'Empire Rhétorique: Rhétorique et Argumentation) verfasst von Chaim Perelman, übersetzt aus dem Französischen ins Arabische von Dr. Lhoussine Banouhachim's (Marokko), Dar Alkitab Aljadeed 2022.



 Al-Ibara wa-al-Mi'na: Dirasat fi Nathariyat al-A'amal al-Lughawiya (Expression and Meaning: Studies in the Theory of Speech Acts) verfasst von John R. Searle, übersetzt aus dem Englischen ins Arabische von Chokri Al Saadi (Tunesien), Ministerium für kulturelle Angelegenheiten - Tunesisches Institut für Übersetzung 2021.

Arabische Kultur in anderen Sprachen:

- The Rise of the Arabic Book (Der Aufstieg des arabischen Buches) von Beatrice Gründler (Deutschland), Harvard University Press 2020.
- The Arabic Freud: Psychoanalysis and Islam in Modern Egypt von Omnia El Shakry, Princeton University Press 2017.
- De l'autre côté des croisades: L'Islam entre croisés et Mongols (On the Other Side of the Crusades: Islam between Crusaders and Mongols) von Gabriel Martinez Gros, Passés Composés 2021.
- L'invention du cadi. La justice des musulmans, des juifs et des chrétiens aux premiers siècles de l'islam (The Invention of the Qadi : The Justice of Muslims, Jews and Christians in the First Centuries of Islam) von Mathieu Tillier, Éditions de la Sorbonne 2017.
- Los moriscos antiguos murcianos: Expulsión, vuelta y permanencia (1609-1634) (The ancient Moriscos of Murcia: Expulsion, Return and Permanence) von José Pascual Martínez, Publicacions de la Universitat de Valencia 2022.

Verlagswesen und Technologien:

- Sindbad Publishing, Frankreich.
- ElAin Publishing, Ägypten.
- The Institute of Arabic Manuscripts, Ägypten.

Die Longlist 2023 (veröffentlicht im November 2022)

18.11.2022

Veröffentlichung der Longlist für die Kategorien:

- Literatur und Kunstkritik Literary and Art Criticism
- Beitrag zur Entwicklung von Nationen Contribution to the Development of Nations

https://www.zayedaward.ae/en/media.center/news/sheikh.zayed.book.award.reveals.longlists.for.literary.and.art.criticism.and.contribution.to.the.development.of.nations.categories.aspx

10.11.2022

Veröffentlichung der Longlist für die Kategorien:

- Literatur Literature
- Kinderliteratur Children's Literature
- Nachwuchsautor*innen Young Author categories

https://www.zayedaward.ae/en/media.center/news/sheikh.zayed.book.award.announces.longlists.for.17th.edition.in.literature.childrens.literature.and.young.author.categories.aspx



24.11.2022

Veröffentlichung der Longlist für die Kategorie

Übersetzung – Translation

https://www.zayedaward.ae/en/media.center/news/sheikh.zayed.book.award.announces.longlist.for.the.translation.category.for.its.17th.edition.aspx

Gewinner*innen 2022

Informationen zu den Preisträger*innen und Büchern finden Sie hier

Kategorie "Literatur"

 Maq'ha Reesh, Ain Ala Massr (Eye on Egypt: Café Riche) geschrieben von Maisoon Saqer (UAE) und 2021 im Nahdet Misr Verlag veröffentlicht.

Kategorie "Kinder- und Jugendbuch"

 Loghz al Kora al Zujajiya geschrieben von Maria Daadoush (Syrien) und 2021 im Verlag Dar Al Saqi veröffentlicht.

Kategorie "Nachwuchsautor*innen"

• Al Badawa fi al She'er al Arabi al Qadeem geschrieben von **Dr. Mohamed Al-Maztouri** (**Tunesien**) und 2021 veröffentlicht von der Universität Manouba und der GLD-Stiftung.

Kategorie "Arabische Kultur in anderen Sprachen"

 The Arabian Nights in Contemporary World Cultures: Global Commodification, Translation, and the Culture Industry von Dr. Musin J. Al-Musawi (Irak-USA) und 2021 bei der Cambridge Universtiy Press veröffentlicht.

Kategorie "Übersetzungen"

 Nash'at al Insaniyat Einda al Muslimeen wa fi al Gharb al Maseehi übersetzt von Dr. Ahmed Aladawi (Ägypten) aus dem Arabischen ins Englische. 2021 veröffentlicht von Madarat for Research and Publishing.

Kategorie "Verlagswesen und Technologie"

Bibliotheca Alexandrina (Ägypten)

Kategorie Literatur- und Kunstkritik

 Al Sarid wa Taw'am al Rooh: Min al Tamtheel ila al Istinaa' (Der Erzähler und der Seelenverwandte: Von der Schauspielerei zur Fälschung) geschrieben von M'hamed Aldahi (Marokko) und 2021 vom Centre Culturel du Livre (Frankreich) veröffentlicht.

Kulturelle Persönlichkeit des Jahres

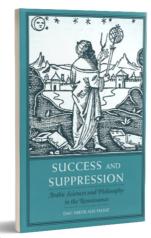
• Dr. Abdullah Al-Ghathami (Saudi-Arabien)



Preisträger*innen der letzten Jahre – Eine Auswahl



© Frankfurt Rights



© privat



© privat

Maisoon Saqer – Preisträgerin: Literatur, 2022 Maq'ha Reesh, Ain Ala Massr - Eye on Egypt: Café Riche (Nahdet Misr Verlag)

Die Autorin zeichnet das Bild eines legendären Cafés in Kairo, im Zentrum des sozialen, politischen und kulturellen Lebens in Ägypten im 20. Jahrhundert. Durch das farbenfrohe Prisma eines Kaffeehauses, das von Literaten und Künstlern besucht wird, erzählt Sager die Geschichte eines modernen Ortes inmitten einer Transformation.

Dag Nikolaus Hasse – Preisträger: "Arabische Kultur in anderen Sprachen", 2018 Success and Suppression: Arabic Sciences and Philosophy in the Renaissance (Harvard University Press, 2017)

Der deutsche Orientalist und Philosophiehistoriker Dag Hasse wurde für sein bedeutendes wissenschaftliches Werk ausgezeichnet. Es schließt eine wichtige Lücke im heutigen Wissensstand, nämlich welche Rolle Werke der arabischen Wissenschaften und Philosophie in der westlichen Renaissancebewegung spielten.

Hussain Al Mutawaa – Preisträger: "Kinderund Jugendbuchliteratur", 2019 "Ich wäre so gern Betonmischer" (deutsch: Sujet Verlag, 2020)

Die Geschichte von Hussain Al-Moutawaa ist eine clevere Erzählung, die sich mit Fragen der Zerstörung und des Wiederaufbaus befasst. Zwischen Wünschen und Wirklichkeit, Geschichten, Paradoxien und Transformationen ist dieses Buch wunderschön, mit vielen Drehungen und Wendungen, geschrieben.





© privat

Salma Khaddra Jayyusi – Preisträgerin: "Kulturelle Persönlichkeit des Jahres", 2020

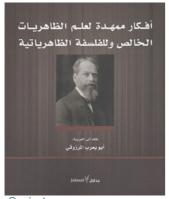
Die palästinensische Dichterin, Schriftstellerin, Übersetzerin und Herausgeberin Salma Khadra Jayyusi wurde 2020 für ihren wertvollen Beitrag zur Vermittlung der arabischen Literatur und Kultur ausgezeichnet. Sie hat mehrere Projekte zur Förderung der arabischen Literatur und Poesie auf der ganzen Welt gegründet.



© JF PAGA Grasset

Amin Maalouf – Preisträger: "Kulturelle Persönlichkeit des Jahres", 2016

2016 erhielt der im Libanon geborene französische Schriftsteller Amin Maalouf den SZBA-Preis als Anerkennung seiner Leistung als Romanautor, der der ganzen Welt Schlüsselmomente der Geschichte der arabischen Völker vermittelt hat. Er schreibt auf Französisch, seine Werke wurden in über 40 Sprachen übersetzt, darunter auch Deutsch. Sein Werk ist der Förderung von Dialog und Verständigung und dem Dialog zwischen dem Osten und dem Westen gewidmet.

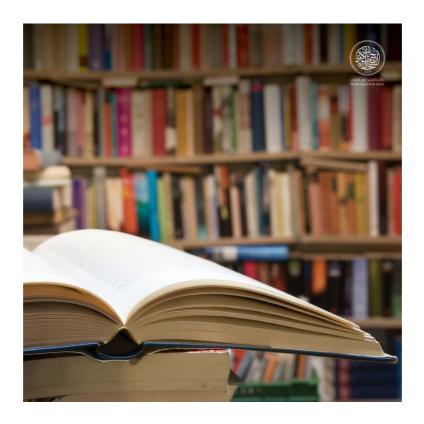


© privat

Abu Yarub Al Marzouqi – Preisträger "Übersetzungen", 2012

"A Prelude to Phenomenology and Phenomenological Philosophy" (des deutschen Autors Edmund Husserl)





Sheikh Zayed - Vita

Der verstorbene **Sheikh Zayed bin Sultan Al Nahyan** (1918-2004) hat der Kultur, der Wissenschaft und der Buchindustrie insgesamt immer besondere Aufmerksamkeit geschenkt – tief überzeugt, dass diese Eckpfeiler eine Nation prägen und in ihrer Entwicklung voranbringen. Für ihn waren Kultur und Bildung die Quellen von Wissen und das Fundament, auf dem eine Gemeinschaft ihre Zukunft begründet. So war es der verstorbene Scheich Zayed, der den Grundstein für ein Bildungssystem im Land legte.

Er verwandelte die Vereinigten Arabischen Emirate in eine kulturelle Plattform mit einer lebendigen Auswahl an Kulturfestivals, Gipfeltreffen und Konferenzen, und brachte die Nationen in einem harmonischen, gemeinsamen Dialog zusammen. Die VAE haben durch seine Führung und Weisheit viel erreicht, nicht nur bei der Bewahrung ihrer nationalen Identität und kulturellen Werte, sondern auch, indem die nationale Kultur das globale kulturelle Umfeld von morgen stärker bereichert. Heute führt S. H. Sheikh Khalifa bin Zayed Al Nahyan das Vermächtnis als Präsident der VAE fort. Seiner klugen Führung sind zahlreiche Entwicklungsschritte des Landes zu verdanken. Von S. H. Sheikh Mohamed bin Zayed Al Nahyan, Kronprinz von Abu Dhabi und stellvertretender Oberbefehlshaber der Streitkräfte der VAE, wird er dabei kontinuierlich unterstützt.



Pressestimmen (Auswahl)

International

Frankfurter Allgemeine Zeitung (Deutschland, 31.5.2022)

"Der saudische Intellektuelle Abdullah Al-Ghathami ist zwar außerhalb seines Landes auch Fachleuten kaum bekannt. Aber was er im Gespräch über seine Arbeit erzählte, ließ eine Lektüre lohnenswert scheinen. Er habe sich, sagte er, mit der kulturellen Stellung und der Sprache der Frauen beschäftigt."

Börsenblatt (Deutschland, 24.3.3021)

"Die Organisatoren freuen sich laut Mitteilung über die gestiegene Zahl der Einsendungen in einem schwierigen Jahr wie diesem. Es zeige nicht nur die Bedeutung von Auszeichnungen, sondern auch die Widerstandsfähigkeit und Vitalität der Verlagsbranche."

Buchreport (Deutschland, 22.4.2021)

"Der Sheikh Zayed Book Award zählt zu den renommiertesten Literaturpreisen der arabischen Welt. Er möchte die einflussreichsten, anregendsten und herausforderndsten Werke der arabischen Welt präsentieren und verstärkt Bildung und Kreativität fördern, indem er diese großen kulturellen Leistungen der arabischen Kultur würdigt und auszeichnet."

Livres Hebdo (France, 22.4.2021)

"The Arabic Language Center of Abu Dhabi has announced the winners of the 15th edition of the Sheikh Zayed Book Award. Three authors, three researchers, a publishing house and a translator were awarded and will receive an endowment of 170,000 €".

BookBrunch (23.4.2021)

"One of the Arab world's most prestigious literary prizes, the Award announced winners across eight key categories. The winners will each receive prize money of 750,000 UAE dirhams, an award designed "both to recognize their achievements and support their ongoing work"

SBVV (Switzerland, 29.4.2021)

"A total of 2349 entries for the Sheikh Zayed Book Award 2021 were received from 57 countries – a record! The winners of the various categories will each receive around 168,000 €."

Le Monde (France, 12.5.2021)

"For the first time since its inception in 2007 the 'Goncourt of the Arab World' has been awarded to a female author. Egyptian writer Iman Mersal, 54, was granted the Sheikh Zayed Book Award at the end of April for her novel Sur les traces d'Enayat Zayyat".

Publishers Weekly (USA, 7.6.2021)

"The unprecedented challenges of 2020 didn't prevent the Sheikh Zayed Book Award from having a landmark year. The accolades are presented annually to honor the contribution of authors, translators, publishers, researchers and intellectuals that represent the vibrant cultural and literary landscape of the Arab world".



Kontakte



Pressekontakte für Deutschland, Österreich, Schweiz:

Bei Interesse an einem Interview, weiterem Pressematerial, dem Logo und einer Presse- oder Verlegerreise nach Abu Dhabi (Mai 2023) wenden Sie sich an:

BUCH CONTACT

Murielle Rousseau & Johanna Heeg buchcontact@buchcontact.de

Sheikh Zayed Book Award

Department of Culture and Tourism – Abu Dhabi

P.O. Box: 2380 Abu Dhabi, UAE

For inquiries about the nomination: +971 2 599 5098

For general inquiries: +971 2 599 5049

Email: <u>info@zayedaward.ae</u>
Webseite: <u>www.zayedaward.ae/de</u>

Twitter: @zayedbookaward Instagram: @zayedbookaward YouTube: @zayedbookaward Facebook: @zayedbookaward #SheikhZayedBookAward #SZBA2023

